

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft hat im Geschäftsjahr 2015 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er befasste sich im Geschäftsjahr 2015 regelmäßig und ausführlich mit der Lage und der Entwicklung der Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft. Er hat sich mit dem Vorstand des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Tätigkeit sorgfältig überwacht. Der Aufsichtsrat wurde in alle Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren, unmittelbar eingebunden. Des Weiteren hat der Aufsichtsrat strategische Überlegungen in regelmäßigen Abständen gemeinsam mit dem Vorstand diskutiert. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form über alle für das Unternehmen wesentlichen Aspekte der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Lage der Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements sowie über jeweils aktuelle Themen und die Compliance.

Den Beschlussvorschlägen des Vorstands hat der Aufsichtsrat jeweils nach gründlicher Prüfung zugestimmt.

Kein Mitglied des Aufsichtsrats hat an der Hälfte oder weniger Aufsichtsratssitzungen teilgenommen.

Insgesamt fanden fünf ordentliche Aufsichtsratssitzungen am 16. Januar 2015, am 27. März 2015, am 07. Juli 2015, am 16. Juli 2015 und am 20. November 2015 statt.

Darüber hinaus fanden drei Telefonkonferenzen statt und zwar am 04. August 2015, am 29. September 2015 und am 18. Dezember 2015.

Am 06. August 2015 fasste der Aufsichtsrat einen Beschluss im Umlaufverfahren.

Gegenstand regelmäßiger Beratungen in den Aufsichtsratssitzungen waren die Umsatz-, Ergebnis- und Beschäftigungsentwicklung sowie die Finanzlage und Liquiditätentwicklung der Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft.

Interessenkonflikte der Aufsichtsratsmitglieder im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit als Mitglieder des Aufsichtsrats der Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft sind nicht aufgetreten.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat beschäftigte sich in seiner Sitzung am 16. Januar 2015 mit der Auswertung der Berichte zu diversen Sonderprüfungen, der Geschäftsentwicklung 2014, den Planungen für die Geschäftsjahre 2015 und folgende, mit dem Stand

diverser Rechtsstreitigkeiten sowie mit der Geschäftsentwicklung der Hyrisan Concepte und Systeme GmbH 2014 und einem Ausblick auf 2015.

In der Sitzung am 27. März 2015 befasste sich der Aufsichtsrat insbesondere mit dem Jahresabschluss 2014 der Gesellschaft und dem Jahresabschluss der Hyrisan Concepte und Systeme GmbH 2014, den Planungen für die Geschäftsjahre 2015, 2016 und 2017, den Investitionen 2015 und der aktuellen Entwicklung der Hyrisan Concepte und Systeme GmbH.

In der Aufsichtsratssitzung am 07. Juli 2015 erfolgte die abschließende Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2014. Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat hat daher dem Ergebnis der Abschlussprüfung in seiner Sitzung am 07. Juli 2015 zugestimmt. Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss wurde vom Aufsichtsrat gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Mit dem Lagebericht und der Beurteilung der weiteren Entwicklung der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat einverstanden erklärt. Dem Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns hat sich der Aufsichtsrat angeschlossen. Der Aufsichtsrat hat den Vorschlag bzgl. des Abschlussprüfers beschlossen. Weitere Themen der bevorstehenden Hauptversammlung wurden erörtert.

In der Aufsichtsratssitzung am 16. Juli 2015 hat der Aufsichtsrat die Tagesordnungspunkte der Einladungsbekanntmachung der ordentlichen Hauptversammlung und den Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2014 beschlossen.

In der Telefonkonferenz am 04. August hat sich der Aufsichtsrat mit den Gegenanträgen und Ergänzungsverlangen der Aktionärin Deutsche Balaton Aktiengesellschaft zur ordentlichen Hauptversammlung befasst und diese abgelehnt.

Im Umlaufbeschluss vom 06. August 2015 mandatierte der Aufsichtsrat eine Rechtsanwaltskanzlei für die Vertretung vor dem Bundesgerichtshof.

In der Telefonkonferenz am 29. September 2015 befasste sich der Aufsichtsrat mit schriftlichen Vorwürfen einer Aktionärin gegenüber dem Vorstand und erachtete diese als unbegründet.

In seiner Sitzung am 20. November 2015 erörterte der Aufsichtsrat die Geschäftszahlen im 9-Monatszeitraum 2015, den Ausblick auf die künftige Entwicklung und die Planungen für 2016. Darüber hinaus waren die Geschäftsentwicklung 2015, Ausblick und Planung der Hyrisan Concepte und Systeme GmbH Gegenstand der Sitzung. Ferner beschäftigte sich der Aufsichtsrat mit den Rechtsstreitigkeiten mit der Aktionärin Deutsche Balaton AG und dem Rechtsstreit mit der Zentralstelle für private Überspielungsrechte (ZPÜ) über Urheberrechtsabgaben.

In der Telefonkonferenz am 18. Dezember 2015 stand der Gerichtstermin vor dem OLG Jena vom 16. Dezember 2015 im Vordergrund. Weiterhin ließ sich der Aufsichtsrat über die Planungen für die Geschäftsjahre 2016 ff. unterrichten.

Besetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats

Im Geschäftsjahr 2015 blieb die Besetzung sowohl des Aufsichtsrats als auch des Vorstands unverändert.

Ausschüsse

Da der Aufsichtsrat nur aus drei Mitgliedern besteht, wurden im Geschäftsjahr 2015 keine Ausschüsse gebildet.

Jahresabschluss

Der in der Hauptversammlung am 28. August 2015 gewählte und vom Aufsichtsrat beauftragte Abschlussprüfer, die die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Erfurt, hat den Jahresabschluss sowie den Lagebericht der Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr 2015 geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Abschlussprüfer hat gegenüber dem Aufsichtsrat eine Unabhängigkeitserklärung abgegeben.

In seinem Prüfungsbericht erläuterte der Abschlussprüfer die Prüfungsgrundsätze. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass die Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft die Regeln des HGB eingehalten hat. Es wurden seitens der Abschlussprüfer keinerlei Beanstandungen vorgenommen.

Jahresabschluss und Lagebericht für die Hyrican Informationssysteme Aktiengesellschaft sowie der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers haben allen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig vorgelegen. Die Abschlussunterlagen wurden in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 17. Juni 2015 ausführlich besprochen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns in eigener Verantwortung eingehend geprüft.

Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat stimmte dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu und billigte den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2015 aufgestellten Jahresabschluss. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Mit dem Lagebericht und der Beurteilung der weiteren Entwicklung der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat einverstanden erklärt. Den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat geprüft und sich diesem Vorschlag angeschlossen.

Dank

Für die im Berichtsjahr 2015 geleistete Arbeit spricht der Aufsichtsrat dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseren Dank und unsere Anerkennung für ihr hohes Engagement und ihre Leistung aus.

Kindelbrück, im Juli 2016

Für den Aufsichtsrat

Hans Joachim Rust

Hans Joachim Rust
Aufsichtsratsvorsitzender

